



Flotte Hamburg

Pressemitteilung

## Flotte Hamburg präsentiert Eisbrecher / Schlepper auf dem Hafengeburtstag Hamburg 2020

**Hamburg, 02.03.2020** – Feuerlöschboote, Nassbagger oder auch Boote der Wasserschutzpolizei – mit ihren rund 50 Wasserfahrzeugen ist die Flotte Hamburg nicht nur eine wichtige Institution im Hamburger Hafen, sondern auch wieder ein Highlight auf dem Hafengeburtstag Hamburg 2020.

Nachdem sich die Flotte Hamburg – Reederei der städtischen Schiffe – beim letztjährigen Hafengeburtstag erstmals der Öffentlichkeit präsentierte, wird sie auch beim Hafengeburtstag 2020 eine wichtige Rolle spielen. Mit Europas modernstem Löschboot „Branddirektor Westphal“ ist die Flotte Hamburg an der Spitze der großen Einlaufparade (Freitag, 16:00 Uhr) dabei. Begleitet wird die „Branddirektor Westphal“ in diesem Jahr von fünf Eisbrechern/Schleppern. Von 18:00 bis 18:15 Uhr werden diese fünf Schiffe, die im Tagesgeschäft multifunktional als Schlepper in der Wassertiefeninstandhaltung eingesetzt werden und im Winter als Eisbrecher zur Sicherheit des Hafens beitragen, im Rahmen des Wasserprogramms vor den Landungsbrücken vorgestellt. Das Einsatzspektrum der Schiffe sowie die weiteren Aufgaben der Flotte Hamburg werden durch den Geschäftsführer, Karsten Schönewald, erläutert. Unter anderem werden mit „Johannes Dalmann“ und „Hugo Lentz“ die größten Eisbrecher des Hamburger Hafens im Verband mit einer 600m<sup>3</sup> Klappschute und dem Seilgreifbagger „Modi“ gezeigt. Weitere Schiffe der Flotte werden am Samstag und am Sonntag im Rahmen der Vorführung „SOS – Retter in Aktion“ zum Einsatz kommen.

### Über die Flotte Hamburg GmbH & Co. KG

Die Flotte Hamburg GmbH & Co. KG bietet seit Juli 2017 Flottenmanagement unter einer Flagge. Sie betreibt, verchartert und erneuert bei Bedarf die rund 50 Wasserfahrzeuge der Hamburg Port Authority, der Polizei Hamburg, der Feuerwehr Hamburg und des Landesbetriebs Straßen, Brücken, Gewässer. Die Flotte Hamburg versteht sich damit als stadteigene Reederei.

Kontakt Pressestelle: Tel.: +49 40 42847-2300 | E-Mail: [pressestelle@hpa.hamburg.de](mailto:pressestelle@hpa.hamburg.de)